

SAISON-SCHLUSS-VERKAUF
SAISONWARE
MINDESTENS
20%
UND BIS ZU
70%
REDUZIERT

Mind. 20% Rabatt auf den Grundpreis – falls noch niedriger, gilt der aufgeklebte Sonderpreis!
 Nicht auf NOS-Basics und Ware aus kommenden Saisons, die mit einem gelben Punkt gekennzeichnet ist.

SCHUHPROFI
 Marktstraße 22 (neben DM), 31303 Burgdorf

3486101_002626

@ Ihr digitaler Draht
 zum MARKTSPIEGEL auf
www.marktspiegel-verlag.de

Maik OTHMER
 Haustür- und Terrassendachstudio



4.999,00 €
 inklusive Montage

Alu-Terrassendach
Maße: 4000 x 3000 mm
 inkl. 10 mm Verbundsicherheitsglas in 3 verschiedenen Farben

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
 Bäckerstraße 3A Mo bis Fr 9 – 18 Uhr
 Sarstedt-Hoteln Samstags 10 – 13 Uhr
 Fon 0 50 66 / 90 26-0 www.tischlerei-othmer.de Folgen Sie uns auf

Sonntags Schautag von 13.00-17.00 Uhr!

3424901_002625

Haushaltsauflösungen
 Entrümpelungen
 An- und Verkauf
Thomas Ertel
 ☎ 0172 5 13 03 44

3777011_002625

Tiefstpreise
Trapezbleche
Iso-Paneele
Telefon (05138) 6015670
www.blech-center-sehnde.de

3237401_002626

expert
 Mit den besten Empfehlungen

BURG DORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH (Firmensitz: Burgdorf) (Firmensitz: Burgdorf)
 31303 Burgdorf · Weserstr. 1 31275 Lehrte · Parkstr. 30 29229 Celle · Zur Hasselkink 3
 Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33 Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0 Tel. 05141/93456-0
 www.expert-burgdorf.de www.expert-lehrte.de www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

Merchandise Mystery Box **29,99**
25,-

37381401_002625

Defibrillator durch Vandalismus zerstört

Lebensrettendes Gerät kurz nach Inbetriebnahme außer Betrieb

GROßBURGWEDEL (r/bs). Der öffentlich zugängliche Defibrillator auf dem Rathausvorplatz in Großburgwedel ist durch Vandalismus vollständig zerstört worden. Das Gerät war erst im Dezember offiziell in Betrieb genommen worden und steht nun bis auf Weiteres nicht mehr zur Verfügung. Der Vorfall ist der Polizei bekannt.

Nach bisherigem Kenntnisstand wurde der Schaden in der Silvesternacht zum 1. Januar 2026 um 0.37 Uhr verursacht. Der genaue Zeitpunkt konnte nachvollzogen und dokumentiert werden. Ein Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wird nun seitens der Stadt Burgwedel eingeleitet.

Auch der Burgwedeler Harald König, der unter anderem durch eine Spende den Support des Defibrillators ermöglicht hat, war im Zusammenhang mit dem Vorfall bereits in seiner beruflichen Funktion bei der Polizei vorstellig. Nach seinen Recherchen ist ihm aus der Vergangenheit kein vergleichbarer Fall bekannt, bei dem ein öffentlich zugänglicher Defibrillator Ziel von Vandalismus geworden ist.

Der entstandene Vermögens-



Durch eine Detonation zerstört: die Halterung des Defibrillators.

Foto: Stadt Burgwedel

schaden ist erheblich: Für die Stadt Burgwedel beläuft sich der Schaden auf rund 1.500 Euro netto für den Philips-Defibrillator sowie 899 Euro für die beheizte Aufbewahrungsbox. Hinzu kommt eine zusätzlich installierte AED-Kommunikationseinrichtung im Wert von etwa 1.500 Euro. Mögliche Schäden an der angrenzenden WC-Anlage sind bislang nicht beziffert.

Florian Berner, der für die Stadt Burgwedel die Defibrillatoren betreut, zeigt sich betroffen: „Ein Defibrillator dient ausschließlich dazu, im Notfall Leben zu retten. Dass ein solches Gerät mutwillig zerstört wird, ist schwer nachvollziehbar und trifft letztlich die gesamte Stadtgemeinschaft.“

Bis zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft bittet die Stadt Burgwedel die Bevölkerung, im Notfall auf die weiteren Defibrillatoren im Stadtgebiet zurückzugreifen. Insgesamt stehen derzeit neun sogenannte AEDs zur Verfügung. Eine Übersicht aller Standorte ist auf der Internetseite der Stadt unter www.burgwedel.de in der Rubrik „Übersicht Defibrillatoren“ abrufbar.

Stunde der Wintervögel

Der NABU ruft zur großen Mitmachaktion bis 11. Januar auf

Wer flattert durch den winterlichen Garten, turnt durchs Gebüsch oder besucht das Futterhäuschen auf dem Balkon? Bis zum 11. Januar 2026 ruft der NABU Niedersachsen dazu auf, bei der „Stunde der Wintervögel“ mitzumachen und eine Stunde lang Vögel zu beobachten und zu zählen. Ob in der Stadt oder auf dem Land, im eigenen Garten, im Park oder auf dem Schulhof: Jeder Blick in die Natur hilft dabei, wertvolle Daten zu sammeln.

„Je höher die Beteiligung in Niedersachsen ist, desto besser können wir Veränderungen in der regionalen Vogelwelt erkennen“, sagt Lamin Neffati vom NABU Niedersachsen. „Wir laden alle ein, sich eine Stunde Zeit zu nehmen und mit Fernglas, Zettel und Stift oder der NABU-App die Wintervögel zu notieren. Ganz einfach und ohne Vorkenntnisse.“

Auf der NABU-Website finden sich Zählhilfen, Artenporträts, und Tipps zur Bestimmung. Gezählt wird jeweils die höchste Anzahl einer Art, die im Beobachtungszeitraum gleichzeitig zu sehen ist. Wer mitgemacht hat, kann seine Beobachtungen bis zum 19.

Januar 2026 online melden.

Für junge Naturfans gibt es zusätzlich die „Schulstunde der Wintervögel“: Zwischen dem 12. und 16. Januar 2026 können Schulklassen in ganz Niedersachsen mitmachen. Der NABU stellt Unterrichtsmaterialien bereit, mit denen sich die Aktion ganz einfach in den Schulalltag integrieren lässt.

Futterstellen im Garten

Wer jetzt eine Futterstelle einrichtet, kann nicht nur die Vögel unterstützen, sondern sich auch gut auf die Zählung vorbereiten. Denn wo regelmäßig gefüttert wird, lassen sich viele Arten gut beobachten. Besonders in kalten und schneereichen Phasen freuen sich Meise, Rotkehlchen, Sperling und Co. über ein energiereiches Nahrungsangebot.

Doch auch in milden Wintern darf gefüttert werden – vorausgesetzt, die Hygiene stimmt. „Klassische Vogelhäuschen mit offenen Futterflächen sind problematisch, weil sich dort Krankheitserreger leicht verbreiten können“, warnt Neffati. Empfehlenswerter seien Futtersilos oder -röhren, bei denen das Futter trocken bleibt und die Vögel

nicht direkt im Futter sitzen.

Fettknödel oder -ringe lassen sich ebenfalls gut einsetzen – allerdings ohne Plastiknetz: „Plastik birgt Verletzungsrisiken, zum Beispiel durch Verheddern in den Maschen“, so Neffati. Wer kreativ werden möchte, kann Vogelfutter auch selbst herstellen: mit Zutaten wie Sonnenblumenkernen, Haferflocken und Pflanzenfett.

Weitere Infos zur „Stunde der Wintervögel“ gibt es unter www.nabu.de. Wer mit seinem Smartphone den QR-Code einscann, gelangt direkt zur entsprechenden Themenseite.



Wer mit dem Smartphone den QR-Code einscann, gelangt direkt zur Themenseite über die „Stunde der Wintervögel“.

Foto: privat



Im Winter freuen sich Vögel über Futterstellen in den Gärten.

Foto: Arne von Brill



Der NABU ruft dazu auf, eine Stunde lang Vögel zu beobachten und zu zählen.

Foto: NABU / Sebastian Hennigs